

ESF-Jahresveranstaltung 2017

Workshop „Indikatoren: Eingabe, Erfassung, Ergebnisse ...“

# **Bedeutung von Indikatoren im Europäischen Sozialfonds**

**Wolfgang Jaedicke**

## Definitionen und Gegenstände

- Indikatoren = **Anzeiger** von sozialen und wirtschaftlichen Veränderungen
- Indikatoren im ESF = wichtige **Hilfsmittel**, um festzustellen, ob:
  - Förderung planmäßig umgesetzt wird
  - die gewünschten Ergebnisse und Wirkungen erreicht werden
- Indikatoren stehen immer im engen Zusammenhang mit Daten und Erhebungs- und Auswertungsverfahren
- Workshop befasst sich daher mit dem gesamten ESF-Monitoring

## Funktionen von Indikatoren in ESF-Programmen

### 1. Steuerungsfunktion

Indikatoren sind Teil der Ziel- und Ergebnissteuerung der Förderung

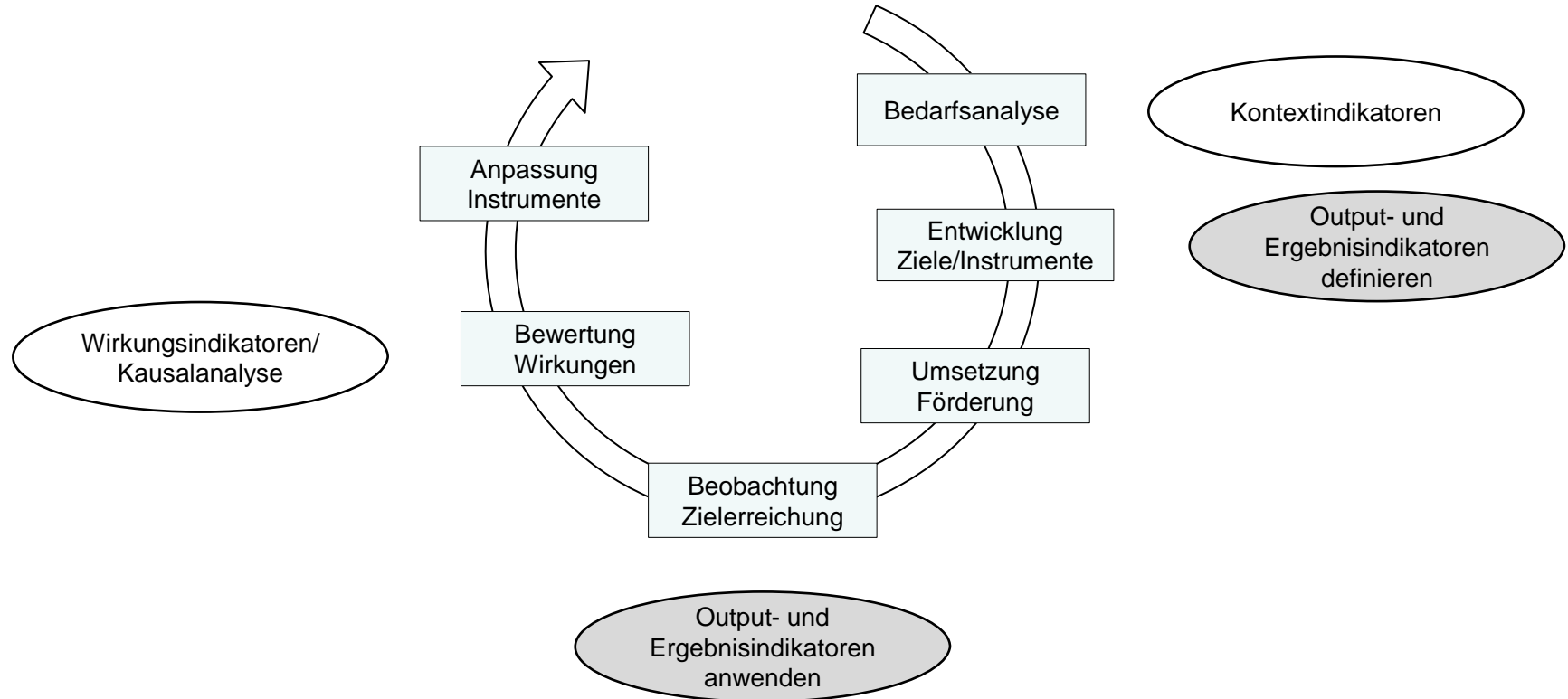
- auf Ebene des Operationelles Programms
- auf Ebene der einzelnen Förderrichtlinien und Förderinstrumente
- teilweise auch auf Projektebene

### 2. Legitimationsfunktion

Indikatoren unterstützen Nachweis, dass Förderung nutzt und gebraucht wird

- Europäische Kommission gegenüber Europäischem Parlament
- Landesregierung gegenüber Landtag

## Indikatoren als Teil des ESF-Politikkreislaufs



## Beispiele für Output- und Ergebnisindikatoren im ESF-OP

	<b>Integrationsrichtlinie und Aktivierungsrichtlinie</b>	<b>Weiterbildungsrichtlinie</b>
Outputindikator	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitslose, die an der Förderung teilnehmen</li><li>• Teilnehmer/innen aus Erwerbslosenhaushalten mit Kindern</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erwerbstätige, die an der Förderung teilnehmen</li><li>• Teilnehmer/innen über 50 Jahre</li></ul>
Ergebnisindikator	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnehmer/innen, die nach der Teilnahme erwerbstätig sind</li><li>• Teilnehmerinnen, die ihre berufsfachliche/persönliche Situation verbessert haben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnehmer/innen, die eine Qualifizierung/ein Zertifikat erhalten</li></ul>

## Europäische Vorgaben zu Indikatoren und Monitoring 1

- Für jede Investitionspriorität des Operationellen Programms waren Output- und Ergebnisindikatoren zu definieren und zu quantifizieren
- Laufende Erfassung von Individualdaten bei den Teilnehmer/innen bei Eintritt und Austritt
- Vorgabe von Pflichtindikatoren, für die Daten erhoben werden müssen (mehr als in der Vergangenheit)
- Erhebung des Verbleibs nach sechs Monaten bei Stichprobe (neu)
- Erhöhte Anforderungen an IT-System (113 statt 40 Felder)

## Europäische Vorgaben zu Indikatoren und Monitoring 2

- Leistungsrahmen und Leistungsreserve – Auszahlung von 6% der ESF-Mittel an Thüringen nur bei Erreichung zentraler Outputziele
- Monitoring (Datenerhebung, Indikatorberechnung) erstmals Gegenstand der Prüfungen von Prüfbehörde und Audit der Europäischen Kommission

### Fazit:

- Europäische Vorgaben haben stark zugenommen
- Tätigkeit der Träger in diesem Bereich ist noch viel verantwortungsvoller als in der Vergangenheit geworden

## Wofür werden die Indikatoren konkret genutzt?

### 1. auf Ebene Thüringens

- jährliche Durchführungsberichte an Europäische Kommission und Begleitausschuss ([www.esf-thueringen.de](http://www.esf-thueringen.de))
- interne Analysen für die einzelnen Förderinstrumente
- wichtige Datenquelle für Evaluationsstudien

### 2. auf übergreifender Ebene

- Fortschrittsberichte des Bundes zu EU-Fonds in Deutschland
- Berichte und Analysen der Europäischen Kommission
- Kommission macht Indikatoren auf OP-Ebene öffentlich zugänglich (<https://cohesiondata.ec.europa.eu>)



### Welche Rolle werden Indikatoren ab 2021 spielen?

- Indikatoren zu Ergebnissen und Output werden aller Voraussicht nach mindestens dieselbe große Bedeutung haben
- Denkbar auch: Zuteilung europäischer Mittel wird noch stärker an Indikatoren und Zielerreichung geknüpft

### Eine persönliche Sicht

- Für valide ESF-Indikatoren ist auch zukünftig die Erhebung von Individualdaten der Teilnehmer/innen unerlässlich
- Weniger EU-Pflichtindikatoren und –Vorgaben wären gut, um Aufwand zu reduzieren und Akzeptanz zu stärken

### Fazit

- Indikatoren sind wichtige Hilfsmittel für die Entwicklung und Steuerung der ESF-Programme
- Wichtiger als der einzelne Indikatorwert sind die Fragen, Analysen und Diskussionen, zu denen er führt
- Gutes Monitoring hängt sehr von der Mitwirkung der Träger ab
- Indikatoren fließen in vielfältige Analysen und Berichte ein, sie könnten in Deutschland aber noch intensiver für die Steuerung genutzt werden
- Für die Zukunft sind weniger EU-Vorgaben wünschenswert

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**